

Herren 1. Bezirksliga 3

Heiligenhauser SV : TTVg. Phönix Biesfeld II
Samstag, 02.12.2023, 18:30 Uhr

Rüger in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Gastteam der TTVg. Phönix Biesfeld II, als Paul Selbach das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des Heiligenhauser SV sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren 1. Bezirksliga 3 mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Kilian Rüger, der seine Spiele gänzlich gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Blum / Liekenbrock machten mit Selbach / Oberbörsch beim 11:8, 11:9, 11:6 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Wenige Chancen hatten hingegen im Anschluss Rink / - beim 8:11, 8:11, 8:11 gegen ihre Kontrahenten Stockberg / Reuter. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Effenberger / Delling beim 2:3 gegen Rüger / Heuer. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nur einen Satz verlor wiederum Adrian Rink beim 11:4, 11:8, 9:11, 11:7 gegen Paul Selbach und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Kilian Rüger wurden dann Michael Blum dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Keinen Punkt beisteuern konnte Martin Effenberger im Spiel gegen Gregor Oberbörsch, das 0:3 verloren ging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Günter Delling das Match gegen Ralf Stockberg mit 1:3 verlor. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Elke Liekenbrock, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Leon Heuer verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen Zähler beisteuern konnte - - im Match gegen Christoph Reuter, das 0:3 verloren ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Hin und her schaukelte das Match zwischen Adrian Rink und Kilian Rüger, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. 4:6 (Rink) bzw. 9:5 (Rüger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zwischenzeitlich konnte Michael Blum zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Paul Selbach, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Nach diesem Einzel steht Blum somit bei 4 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Selbach ein 2:12 ausweist. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für die TTVg. Phönix Biesfeld II die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den Heiligenhauser SV am 09.12.2023 gegen den SV Eintracht Hohkeppel um Wiedergutmachung, während die Gäste am 07.12.2023 gegen den TB Hückeswagen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

Heiligenhauser SV

Doppel: Blum / Liekenbrock 1:0, Rink / sonstiger Spieler 0:1, Effenberger / Delling 0:1

Einzel: A. Rink 1:1, M. Blum 0:2, M. Effenberger 0:1, G. Delling 0:1, E. Liekenbrock 0:1

TTVg. Phönix Biesfeld II

Doppel: Stockberg / Reuter 1:0, Selbach / Oberbörsch 0:1, Rüger / Heuer 1:0

Einzel: K. Rüger 2:0, P. Selbach 1:1, R. Stockberg 1:0, G. Oberbörsch 1:0, C. Reuter 1:0, L. Heuer 1:

0

